

# REAL

## Jahresrechnung 2019 Swiss GAAP FER

Version 020 vom 30.03.2020

## Bericht der Revisionsstelle Balmer-Etienne AG



# Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung des

Balmer-Etienne AG  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

## REAL Gemeindeverband Recycling Entsorgung Abwasser Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Gemeindeverbandes, bestehend aus Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

### *Verantwortung des Vorstandes*

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung" vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Bericht der Revisionsstelle  
Seite 2/2 - Balmer-Etienne AG - 27. März 2020

**Balmer  
Etienne**

#### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

#### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer rechtlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2020

rkj/uma

**Balmer-Etienne AG**

Urs Matter  
Zugelassener Revisionsexperte

Reto Klauser  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

Jahresrechnung 2019

**Erfolgsrechnung**

gerundet in CHF	An- merkung	Rechnung 2019	Rechnung 2018 <sup>1)</sup>
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1	42'466'272	42'575'249
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>42'466'272</b>	<b>42'575'249</b>
Mittelaufwand für Leistungserbringung	2	-21'705'236	-22'255'494
<b>Bruttoergebnis</b>		<b>20'761'037</b>	<b>20'319'755</b>
Personalaufwand	3	-7'582'955	-7'307'775
Raumaufwand		-615'217	-615'624
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen		-3'439'278	-3'990'391
Versicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		-208'918	-240'887
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-721'980	-900'342
Abfallkalender/-schulungen, Öffentlichkeitsarbeit		-454'417	-413'145
Anderer betrieblicher Aufwand		-44'080	-41'313
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-13'066'845</b>	<b>-13'509'476</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)</b>		<b>7'694'191</b>	<b>6'810'278</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen Sachanlagen	9	-5'422'251	-5'130'384
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg</b>		<b>2'271'940</b>	<b>1'679'894</b>
Finanzertrag	4	6'715'871	6'545'051
Finanzaufwand	5	-9'553	-261'855
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>8'978'258</b>	<b>7'963'090</b>
Betriebsfremde Erträge und Aufwendungen		0	0
Ausserordentlicher Erträge und Aufwendungen	6	1'624'000	-23'911
<b>Betriebsfremder, ausserordentlicher Erfolg</b>		<b>1'624'000</b>	<b>-23'911</b>
<b>Jahresgewinn/Jahresverlust</b>		<b>10'602'258</b>	<b>7'939'180</b>

<sup>1)</sup> Nach Restatement R2 gemäss HRM2

## Geldflussrechnung

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018 <sup>1)</sup>
<b>Jahresgewinn/Jahresverlust</b>	<b>10'602'258</b>	<b>7'939'555</b>
Abschreibungen/Zuschreibungen Anlagevermögens	5'422'251	5'130'384
Veränderung von Rückstellungen	-998'477	66'129
Veränderung von Wiederbeschaffungsreserven	0	-451'502
Sonstige nicht ausgabenwirksame Aufwendungen/Erträge	-6'643'000	-6'074'724
<b>Nicht ausgabenwirksame Erfolgspositionen</b>	<b>-2'219'225</b>	<b>-1'329'713</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit vor Veränderung NUV</b>	<b>8'383'033</b>	<b>6'609'842</b>
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	335'314	130'978
Veränderung von übrigen kurzfristigen Forderungen	690	981'005
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-444'089	705'383
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'954'590	810'141
Veränderung von übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	-384'958	-1'187'366
Veränderung von passiven Rechnungsabgrenzungen	-64'432	6'022
<b>Veränderung Nettoumlaufvermögen (NUV)</b>	<b>2'347'407</b>	<b>1'446'162</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>10'730'440</b>	<b>8'056'005</b>
Investitionen in Finanzanlagen (inkl. Darlehen, Beteiligungen, Wertschriften etc.)	-1'000'000	0
Desinvestitionen von Finanzanlagen	400'000	1'000'000
Investitionen in Beteiligungen	0	-1'250'000
Investitionen in Sachanlagen	-10'789'363	-4'655'586
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11'389'363</b>	<b>-4'905'586</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-658'923</b>	<b>3'150'419</b>
Bestand Flüssige Mittel 01.01.	14'043'236	10'892'817
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	13'384'313	14'043'236
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-658'923</b>	<b>3'150'419</b>

<sup>1)</sup> Nach Restatement R2 gemäss HRM2

Der Fonds „Flüssige Mittel“ wird nach der indirekten Methode berechnet. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit **vor** Veränderung Nettoumlaufvermögen im Betrag von CHF 8'383'033 ist gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen, weil im Bereich Zentrale Dienste ein Überschuss aus der Übergangslösung Fernwärme hinzugekommen ist (und der Gewinn im Bereich Abwasser höher ausgefallen ist). Der Bereich Abfallwirtschaft hat zwar auch einen wesentlich höheren Gewinn erzielt aufgrund des Beteiligungsertrags von Renergia im Betrag von TCHF 6'200. Da es sich dabei aber um einen buchmässigen Gewinn handelt, weil Renergia noch keine Dividende auszahlt, ist kein zusätzliches Geld zugeflossen und dieser Ertrag zusammen mit dem voraussichtlichen Ertrag aus der Fernwärme Luzern AG (TCHF 443) wurde unter Sonstige nicht ausgabenwirksame Aufwendungen/Erträge wie auch im Vorjahr eliminiert.

Die Reduktion des Nettoumlaufvermögens insbesondere durch den Anstieg der Kreditoren aufgrund des Baus des Recyclingscenters hat noch zusätzlich CHF 2'347'407 Cash eingebracht, sodass der Geldfluss aus der Betriebstätigkeit **nach** Veränderungen des NUV gesamthaft CHF 10'730'440 beträgt.

**Bilanz**

gerundet in CHF	An- merkung	Rechnung 31.12.2019		Rechnung 31.12.2018 <sup>1)</sup>	
Flüssige Mittel	7	13'384'313	5.8%	14'043'236	6.5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8	5'651'867	2.5%	5'987'180	2.8%
Übrige kurzfristige Forderungen		631	0.0%	1'322	0.0%
Vorräte		1'041'100	0.5%	991'392	0.5%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2'273'852	1.0%	1'829'763	0.8%
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>22'351'763</b>	<b>9.8%</b>	<b>22'852'893</b>	<b>10.5%</b>
Sachanlagen	9	103'150'429	45.0%	97'783'317	45.1%
Finanzanlagen	10	32'000'000	14.0%	31'400'000	14.5%
Beteiligungen (assoziierte Organisationen)	11	71'536'383	31.2%	64'893'383	29.9%
<b>Anlagevermögen</b>		<b>206'686'812</b>	<b>90.2%</b>	<b>194'076'700</b>	<b>89.5%</b>
<b>Aktiven</b>		<b>229'038'575</b>	<b>100.0%</b>	<b>216'929'593</b>	<b>100.0%</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12	7'429'536	3.2%	4'474'946	2.1%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		18'961	0.0%	403'918	0.2%
Kurzfristige Rückstellungen	13	282'537	0.1%	328'257	0.2%
Passive Rechnungsabgrenzungen		126'623	0.1%	191'054	0.1%
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>7'857'656</b>	<b>3.4%</b>	<b>5'398'176</b>	<b>2.5%</b>
Langfristige Rückstellungen	13	26'153'867	11.4%	27'106'624	12.5%
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>26'153'867</b>	<b>11.4%</b>	<b>27'106'624</b>	<b>12.5%</b>
Gewinnreserven		184'424'793	80.5%	176'485'613	81.4%
Jahresgewinn/Jahresverlust		10'602'258	4.6%	7'939'180	3.5%
<b>Eigenkapital</b>		<b>195'027'052</b>	<b>85.2%</b>	<b>184'424'793</b>	<b>84.8%</b>
<b>Passiven</b>		<b>229'038'575</b>	<b>100.0%</b>	<b>216'929'593</b>	<b>99.8%</b>

<sup>1)</sup> Nach Restatement R2 gemäss HRM2

**Eigenkapitalnachweis**

gerundet in TCHF	Zentrale Dienste	Abfall- wirtschaft	Abwasser	REAL Total
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>7'835'612</b>	<b>5'120'008</b>	<b>10'589'656</b>	<b>23'545'275</b>
Umbuchung Wiederbeschaffungsreserven	14'332'284	-	39'578'667	53'910'950
Aufwertungen Restatement 2 gemäss HRM2	59'858'779	-	49'170'608	109'029'388
Bildung Rückstellungen	-10'000'000	-	-	-10'000'000
Umbuchungen Zentrale Dienste/Abfallwirtschaft	-66'180'005	66'180'005	-	-
Jahresergebnis	-134'945	4'676'625	3'397'500	7'939'180
<b>Stand 31.12.2018 <sup>1)</sup></b>	<b>5'711'725</b>	<b>75'976'638</b>	<b>102'736'431</b>	<b>184'424'793</b>
Jahresergebnis	2'093'899	4'728'017	3'780'342	10'602'258
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>7'805'624</b>	<b>80'704'655</b>	<b>106'516'772</b>	<b>195'027'052</b>

## Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.2019

### I. Geschäftstätigkeit

REAL ist auch im zehnten Geschäftsjahr seit der Gründung erfolgreich unterwegs. Die Kerntätigkeiten im Gewässer- und Umweltschutz sind letztes Jahr doch deutlich stärker in den Fokus der öffentlichen Wahrnehmung wegen der durch die Schulstreiks der Jugendlichen ausgelösten Diskussionen bzgl. Klimaveränderung geraten. Wirksame Beiträge zum Klimaschutz können letztlich nur über Einschränkungen im Konsum- und Mobilitätsverhalten erzielt werden. Da dies mit Verzicht verbunden ist, besteht die Gefahr, dass auf „Nebenschauplätzen“ wie der Entsorgung ausgewichen wird, wo dann mit grossem finanziellem Aufwand ein relativ kleiner Umweltnutzen generiert wird. Hier ist es wichtig, dass Vorstand und DV nebst den ökologischen Kriterien auch die ökonomischen mitberücksichtigen.

Das Geschäftsjahr 2019 von REAL hat in allen drei Bereichen besser abgeschnitten als budgetiert und das Gesamtergebnis ist mit 10.6 Mio. CHF sehr erfreulich. Dies ist im Wesentlichen auf das gute Geschäftsergebnis der Renergia aber auch dem guten Abschluss der Übergangslösung der Fernwärme Luzern zurückzuführen. Die beiden Beteiligungen entwickeln sich gut und die eingeschlagene Strategie der Zusammenarbeit bewährt sich. In der eigentlichen betrieblichen Tätigkeiten kann man von eher einem normalen Geschäftsjahr sprechen. REAL hat auch 2019 seine Dienstleistungen für den Umwelt- und Gewässerschutz einmal mehr sehr zuverlässig, umweltfreundlich und effizient erbracht.

Die beiden Geschäftsfelder von REAL im Bereich Abwasser und Abfall sind wesentlich geprägt durch die gesetzlichen Rahmenbedingungen. Diese werden sich in den nächsten Jahren aufgrund der erwähnten Diskussionen sicher stärker Richtung Schliessen von Stoffkreisläufen bewegen. Dem steht diametral gegenüber, dass sich im letzten Jahr die Wertstoffpreise massiv reduziert haben. Offensichtlich bestehen hier zwischen der nationalen Politik und der Realität auf den Weltmärkten immer noch grosse Abweichungen. Im beeinflussbaren Geschäftsbereich von REAL stehen in den nächsten Jahren mit den geplanten Fusionen im Bereich Abwasser, den projektierten Ausbauten der ARA sowie der Beschaffung der neuen Fahrzeugflotte wiederum grosse Veränderungen ins Haus, welche REAL sowohl finanziell wie auch personell stark fordern werden. Daher ist es wichtig, dass das finanzielle Fundament gesund ist, damit grosse Sprünge bei den Gebühren vermieden werden können.



## II. Rechnungslegungsgrundsätze

### Allgemein

Die Rechnungslegung von REAL erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage. Im Geschäftsjahr 2019 wurde diese Rechnungslegung zum ersten Mal angewandt. Die Vorjahreszahlen wurden mittels Restatement II gemäss HRM2 ermittelt.

Der Vorstand von REAL hat den vorliegenden Jahresabschluss zu Handen der Delegiertenversammlung am 7. April 2020 verabschiedet.

### Fortführung

Die Jahresrechnung wurde zu Fortführungswerten erstellt, da der Vorstand basierend auf den künftigen Ertragsaussichten davon ausgeht, dass die Fortführung der Gesellschaft nicht gefährdet ist.

### Berichtswährung

Die Berichts- und Funktionalwährung ist der Schweizer Franken (CHF).

### Umrechnung von Fremdwährungen

Transaktionen in Fremdwährungen werden im Zeitpunkt der Transaktion zum massgebenden Tageskurs umgerechnet und erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Anpassungen von monetären Fremdwährungsbeständen am Bilanzstichtag werden in der Erfolgsrechnung als Währungsgewinn oder –Verlust verbucht. Nicht monetäre Bilanzpositionen in Fremdwährungen (e.g. Sachanlagen) werden zum historischen Kurs bewertet.

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

### Schätzungen und Annahmen bei der Bilanzierung

Das Erstellen der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER erfordert vom Vorstand und der Geschäftsleitung Schätzungen und Annahmen, welche die ausgewiesenen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Eventualschulden und –Forderungen zum Zeitpunkt der Bilanzierung sowie Erträge und Aufwendungen der Berichtsperiode beeinflussen. Diese Einschätzungen basieren auf dem besten Kenntnisstand des Vorstandes und der Geschäftsleitung über laufende und zukünftige Handlungen der Gesellschaft. Die effektiven Ergebnisse können letztlich von diesen Schätzungen abweichen.

### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositgelder mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

### Forderungen

Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt. Ausfallgefährdete Debitoren werden einzelbewertet. Auf dem verbleibenden Bestand wird eine pauschale Wertberichtigung von 0.2% berechnet. Diese basiert auf Erfahrungen der Vorjahre.

### Vorräte

Vorräte von Betriebsmitteln werden zum Einstandspreis bewertet.

## Sachanlagen und Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich notwendiger Abschreibungen. Sämtliche Sachanlagen werden zur Herstellung von Gütern oder die Erbringung von Dienstleistungen genutzt. Es werden keine Sachanlagen zu Renditezwecken gehalten.

Die Abschreibungen werden nach der linearen Methode aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer berechnet:

Verbandskanäle	60 Jahre
Düker	50 Jahre
Gebäude, Hochbauten, Pumpwerke	40 Jahre
Mechanische Betriebsanlagen	20 Jahre
Elektronische Betriebsanlagen	10 Jahre
Fahrzeuge, Container, Behälter	8 Jahre
Informatik	4 Jahre

## Subventionen

Öffentliche Zuwendungen für Vermögenswerte (Subventionen) d.h. für konkrete Investitionen werden als Negativposten unter dem Vermögenswert ausgewiesen, das heisst, die Subventionen werden von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgezogen.

## Beteiligungen

Assoziierte Organisationen werden mittels der Equity-Methode erfasst. Assoziierte Organisationen sind Beteiligungen, bei denen ein massgeblicher Einfluss wahrgenommen werden kann. Von einem massgeblichen Einfluss ist dann auszugehen, wenn der Anteil an den Stimmen mindestens 20 Prozent bis unter 50 Prozent beträgt und die Beherrschung nicht ausgeübt werden kann. Bei der Equity-Methode sind Eigenkapital und Periodenergebnis anteilmässig zu erfassen-

## Leasing

Leasingverhältnisse von Gegenständen, bei denen ein wesentlicher Anteil der Risiken und Chancen des Eigentums beim Leasinggeber bleibt, werden als Operating-Leasing klassifiziert. Zahlungen werden als Aufwand linear über die Laufzeit des Leasingverhältnisses erfasst.

## Wertbeeinträchtigungen

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der Höhere von Marktwert und Nutzwert) übersteigt (Wertbeeinträchtigung, Impairment). Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wird.

## Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert eingesetzt.

## Finanzverbindlichkeiten

Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet. Sie werden als kurzfristige Verbindlichkeiten klassifiziert, sofern die Unternehmung die Begleichung nicht auf einen Zeitpunkt von mindestens zwölf Monaten nach Bilanzstichtag verschieben kann.

## **Erlös auf Lieferungen und Leistungen und Ertragsrealisation**

Der Erlös stellt den Forderungsbetrag, abzüglich Umsatzsteuern, für geleistete Warenlieferungen und erbrachte Dienstleistungen dar. Erträge gelten bei Lieferung beziehungsweise Leistungserfüllung als realisiert. Details zu den Erträgen können im Anhang unter Ziffer 1 nachgeschaut werden.

## **Personalvorsorge**

Die berufliche Vorsorge von REAL für Alter, Todesfall oder Invalidität richtet sich nach den Schweizerischen Anforderungen, wobei sich die Gesellschaft für die Personalvorsorge einer öffentlich-rechtlichen Anstalt angeschlossen hat. Die tatsächlichen wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgepläne für die Gesellschaft werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Allfällige Auswirkungen von Über- oder Unterdeckung in Vorsorgeeinrichtungen auf die Gesellschaft werden erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst.

## **Steuern**

REAL ist gemäss Steuergesetz des Kantons Luzern §70, c für ihr Einkommen und Vermögen von der Steuerpflicht befreit.

## **Nahestehende Personen und Gesellschaften**

Eine Person oder Gesellschaft ist der Unternehmung nahestehend, wenn sie direkt oder indirekt die Unternehmung beherrscht, von der Unternehmung beherrscht wird oder unter gemeinsamer Beherrschung steht, einen Anteil an der Unternehmung besitzt, der ihr massgeblichen Einfluss auf die Unternehmung gewährt oder an der gemeinsamen Führung der Unternehmung beteiligt ist (Vorstand und Geschäftsleitung).

## **Rückstellungen und Eventualverbindlichkeiten**

Rückstellungen werden auf der Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet und aufgrund der Neubeurteilung erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

Eventualverbindlichkeiten und weitere, nicht zu bilanzierende Verbindlichkeiten werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verbindlichkeiten zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.

### III. Angaben zur Jahresrechnung

#### 1. Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Gewichts-/Andockgebühren, Grosskunden, Mehrleistungen Verbandsgemeinden	6'720'934	6'983'152
Sackgebühren	9'079'104	8'936'014
Einnahmen Ökiahöfe/Verwertungserlös	4'020'037	4'363'230
Gemeindebeiträge Abwasser	12'736'700	12'756'308
Gemeindebeiträge Abfallwirtschaft	3'935'288	3'901'498
Schlammbehandlung Dritte/Klärgrubeninhalte	2'795'357	2'370'362
Energie (Strom, Gas, Wärme)	1'178'696	1'280'670
CO2-Zertifikate	1'327'500	1'241'778
Diverse Erlöse	531'630	546'691
Erlösminderungen	-9'907	-3'802
Auflösung Rückstellung Deponienachsorge	150'933	199'348
<b>Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>42'466'272</b>	<b>42'575'249</b>

#### 2. Mittelaufwand für Leistungserbringung

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Verwertung & Entsorgung	-8'427'057	-9'031'947
Transportaufwand Dritte	-9'106'680	-9'272'445
Energie, Betriebsmittel, übriger Aufwand	-3'812'454	-3'762'603
Fahrzeugaufwand	-359'045	-188'498
<b>Total Mittelaufwand Leistungserbringung</b>	<b>-21'705'236</b>	<b>-22'255'494</b>

#### 3. Personalaufwand

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Lohnaufwand	-5'191'981	-4'898'288
Sozialversicherungsaufwand	-1'082'499	-1'064'318
Übriger Personalaufwand	-207'736	-226'846
Leistungen an Dritte, Temporärpersonal	-1'100'738	-1'118'324
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-7'582'955</b>	<b>-7'307'775</b>

#### 4. Finanzertrag

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Zinsertrag Darlehensguthaben	72'000	216'617
Erträge Beteiligungen (assoziierte Organisationen)	6'643'000	6'327'947
Währungsgewinne	871	487
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>6'715'871</b>	<b>6'545'051</b>

**5. Finanzaufwand**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Zinsaufwand Bankkredit (Liquiditätshaltung)	-1'388	-1'901
Zinsaufwand Darlehen	0	-1'896
Bank- & Depotspesen, Vermögensverwaltung	-7'452	-3'698
Verlust Beteiligungen (assoziierte Organisationen)	0	-253'276
Währungsverluste	-713	-1'084
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>-9'553</b>	<b>-261'855</b>

**6. Ausserordentliche Erträge und Aufwendungen**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Schlussabrechnung Fernwärmezentrale	1'016'000	0
Ausserbetriebsetzung und Rückbau KVA	-19'510	-23'911
Auflösung Rückstellungen Ausserbetriebsetzung/Rückbau KVA	19'510	0
Projekt Bodenverbesserung	-113'776	-77'674
Auflösung Rückstellungen Bodenverbesserung	721'776	77'674
<b>Total ausserordentliche Erträge und Aufwendungen</b>	<b>1'624'000</b>	<b>-23'911</b>

**7. Flüssige Mittel**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Kasse	53'240	54'488
Post	461'670	493'268
Bank	12'869'403	13'495'481
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>13'384'313</b>	<b>14'043'236</b>

**8. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Forderungen gegenüber Dritten	4'535'449	5'625'341
Forderungen gegenüber assoziierten Organisationen	1'094'232	336'753
Forderungen gegenüber Verbandsgemeinden	22'185	25'087
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5'651'867</b>	<b>5'987'180</b>

**Übersicht Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Renergia Zentralschweiz AG	-	324
Fernwärme Luzern AG	1'094'232	336'429
Forderungen gegenüber assoziierten Organisationen	1'094'232	336'753
Stadt Luzern	22'185	25'087
Forderungen gegenüber Verbandsgemeinden	22'185	25'087
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden</b>	<b>1'116'417</b>	<b>361'839</b>

## 9. Sachanlagen

gerundet in CHF	Grundstücke bebaut	Gebäude Hochbauten	Betriebsanlagen	Maschinen Apparate Container	Mobilien Einrichtungen	Informatik Büromasch. Kommunikation	Fahrzeuge	Sachanlagen in Bau	Total Sachanlagen
<b>Anschaffungswerte</b>									
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>5'564'586</b>	<b>19'902'797</b>	<b>143'362'838</b>	<b>1'578'526</b>	<b>71'579'733</b>	<b>850'166</b>	<b>5'667'815</b>	<b>15'983'166</b>	<b>264'489'628</b>
Zugänge	-	-	-	-	-	-	-	4'671'020	4'671'020
Abgänge	-	-	-1'000'000	-	-	-	-	-50'950	-1'050'950
Auf- und Abwertungen R II	638'745	-	-15'731'168	-	-35'612'097	-	-	-	-50'704'520
Umbuchungen	3'210'535	-3'064'661	7'929'843	-	2'724'327	36'703	-	-10'836'747	-
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>9'413'866</b>	<b>16'838'136</b>	<b>134'561'513</b>	<b>1'578'526</b>	<b>38'691'963</b>	<b>886'869</b>	<b>5'667'815</b>	<b>9'766'489</b>	<b>217'405'177</b>
Zugänge	-	-	-	-	-	68'710	-	10'844'297	10'913'007
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-68'710	-68'710
Umbuchungen	-	-	3'080'341	459'049	3'642'155	-	-	-7'236'479	-54'934
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>9'413'866</b>	<b>16'838'136</b>	<b>137'641'854</b>	<b>2'037'575</b>	<b>42'334'119</b>	<b>955'579</b>	<b>5'667'815</b>	<b>13'305'597</b>	<b>228'194'540</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>									
<b>Stand 31.12.2017</b>	-	-19'812'857	-121'239'092	-1'116'633	-68'925'330	-667'065	-3'288'497	-	-215'049'474
Planmässige Abschreibungen	-	-6'220	-1'862'528	-97'876	-306'856	-89'893	-708'496	-	-3'071'869
Abgänge	-	-	1'000'000	-	-	-	-	-	1'000'000
Auf- und Abwertungen R II	-	8'312'985	35'714'530	-	53'471'968	-	-	-	97'499'483
<b>Stand 31.12.2018</b>	-	-11'506'092	-86'387'090	-1'214'509	-15'760'219	-756'958	-3'996'993	-	-119'621'860
Planmässige Abschreibungen	-	-207'976	-3'266'077	-161'375	-983'164	-94'172	-709'488	-	-5'422'251
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.12.2019</b>	-	-11'714'068	-89'653'167	-1'375'884	-16'743'383	-851'129	-4'706'481	-	-125'044'112
<b>Nettobuchwerte</b>									
<b>31.12.2017</b>	<b>5'564'586</b>	<b>89'940</b>	<b>22'123'746</b>	<b>461'893</b>	<b>2'654'403</b>	<b>183'101</b>	<b>2'379'318</b>	<b>15'983'166</b>	<b>49'440'153</b>
<b>31.12.2018</b>	<b>9'413'866</b>	<b>5'332'044</b>	<b>48'174'423</b>	<b>364'017</b>	<b>22'931'745</b>	<b>129'912</b>	<b>1'670'822</b>	<b>9'766'489</b>	<b>97'783'317</b>
<b>31.12.2019</b>	<b>9'413'866</b>	<b>5'124'068</b>	<b>47'988'687</b>	<b>661'691</b>	<b>25'590'736</b>	<b>104'450</b>	<b>961'334</b>	<b>13'305'597</b>	<b>103'150'429</b>

## 10. Finanzanlagen

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Darlehen Verbandsgemeinden	15'000'000	14'000'000
Darlehen Renergia Zentralschweiz AG	10'000'000	10'000'000
Darlehen Fernwärme Luzern AG	5'000'000	5'000'000
Darlehen ARA Rontal	2'000'000	2'400'000
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>32'000'000</b>	<b>31'400'000</b>

## Übersicht Darlehen per 31.12.2019

gerundet in CHF	Laufzeit	Verzinsung	Darlehenssumme
ARA Rontal	03.06.2020	0.00%	400'000
ARA Rontal	08.09.2020	0.00%	1'000'000
ARA Rontal	14.11.2020	0.00%	600'000
Fernwärme Luzern AG	31.12.2019	2.25%	5'000'000
Gemeinde Emmen	20.01.2020	0.00%	5'000'000
Gemeinde Emmen	02.06.2020	0.00%	5'000'000
Gemeinde Emmen	30.06.2020	0.00%	5'000'000
Renergia Zentralschweiz AG	31.12.2022	0.45%	10'000'000
<b>Total Darlehen per 31.12.2019</b>			<b>32'000'000</b>

**Übersicht Darlehen per 31.12.2018**

gerundet in CHF	Laufzeit	Verzinsung	Darlehenssumme
ARA Rontal	03.06.2019	0.00%	400'000
ARA Rontal	07.09.2019	0.10%	1'000'000
ARA Rontal	13.11.2019	0.10%	1'000'000
Fernwärme Luzern AG	31.12.2019	2.25%	5'000'000
Gemeinde Emmen	31.12.2018	0.00%	5'000'000
Gemeinde Emmen	31.03.2019	0.00%	4'000'000
Gemeinde Emmen	02.07.2019	0.00%	5'000'000
Renergia Zentralschweiz AG	31.12.2022	0.45%	10'000'000
<b>Total Darlehen per 31.12.2018</b>			<b>31'400'000</b>

**11. Beteiligungen (assoziierte Organisationen)**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Renergia Zentralschweiz AG		
Beteiligung 44.4%	44'400'000	44'400'000
Anteil Gewinn-/Verlustvortrag	14'170'403	7'842'456
Periodenerfolg nach der Equitymethode	6'200'000	6'327'947
<b>Total Renergia Zentralschweiz AG</b>	<b>64'770'403</b>	<b>58'570'403</b>
Fernwärme Luzern AG		
Beteiligung 23.3%	7'000'000	7'000'000
Anteil Gewinn-/Verlustvortrag	-677'020	-423'744
Periodenerfolg nach der Equitymethode	443'000	-253'276
<b>Total Fernwärme Luzern AG</b>	<b>6'765'980</b>	<b>6'322'980</b>
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>71'536'383</b>	<b>64'893'383</b>

**12. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	5'892'945	3'057'358
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierte Organisationen	869'020	924'777
Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsgemeinden	667'570	492'811
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>7'429'536</b>	<b>4'474'946</b>

**Übersicht Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden**

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Renergia Zentralschweiz AG	857'066	923'777
Fernwärme Luzern AG	11'955	-
Forderungen gegenüber assoziierten Organisationen	869'020	923'777
Stadt Luzern	667'570	492'811
Forderungen gegenüber Verbandsgemeinden	667'570	492'811
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ggü. Nahestehenden</b>	<b>1'536'591</b>	<b>1'416'589</b>

**13. Rückstellungen**

gerundet in CHF	Deponie-Nachsorge	Bodenverbesserung Deponie	Rückbau KVA	Rückbau Fernwärme	Vorauszahlung Sackgebühren	Sonstige Rückstellungen <sup>1)</sup>	Total Rückstellungen
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>11'623'200</b>	<b>2'000'000</b>	-	-	<b>3'058'000</b>	<b>694'866</b>	<b>17'376'066</b>
Bildung	83'700	-	10'000'000	451'180	-	20'997	10'555'877
Verwendung	-283'048	-77'674	-	-	-	-136'340	-497'062
Auflösung	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>11'423'852</b>	<b>1'922'326</b>	<b>10'000'000</b>	<b>451'180</b>	<b>3'058'000</b>	<b>579'524</b>	<b>27'434'881</b>
Bildung	82'300	-	-	-	-	28'916	111'216
Verwendung	-233'233	-113'776	-19'510	-	-	-135'174	-501'693
Auflösung	-	-608'000	-	-	-	-	-608'000
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>11'272'919</b>	<b>1'200'550</b>	<b>9'980'490</b>	<b>451'180</b>	<b>3'058'000</b>	<b>473'265</b>	<b>26'436'404</b>

<sup>1)</sup> Sonstige Rückstellungen: Ferien/Überzeit, Sozialplan und Kanalsanierungen

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Kurzfristige Rückstellungen	282'537	328'257
Langfristige Rückstellungen	26'153'867	27'106'624
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>26'436'404</b>	<b>27'434'881</b>

**14. Vorsorgeverpflichtungen**

Die berufliche Vorsorge von REAL für Alter, Todesfall oder Invalidität richtet sich nach den Schweizerischen Anforderungen. Mit Datum vom 01.01.2012 trat der Anschlussvertrag mit der Pensionskasse der Stadt Luzern in Kraft, welcher bis mindestens 31.12.2020 gültig ist. Der wirtschaftliche Nutzen respektive die wirtschaftliche Verpflichtung und der Vorsorgeaufwand stellen sich wie folgt dar:

gerundet in CHF	Über-/Unterdeckung gem. Vorsorgeplänen	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens		Veränderung im Geschäftsjahr
		31.12.2019	31.12.2018	
<b>Über- / Unterdeckung Vorsorgepläne</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

gerundet in CHF	Rechnung 2019	Rechnung 2018
<b>Leistungen an Vorsorgepläne</b>	<b>606'026</b>	<b>597'307</b>

Die Pensionskasse der Stadt Luzern ist eine selbstständige, öffentlich rechtliche Vorsorgeeinrichtung ohne individuellen Deckungsgrad pro Arbeitgeber.

Deckungsgrad 111.0%, Technische Grundlagen VZ 2015 (Vorjahr VZ 2015), Generationentafel 2019 / Technischer Zinssatz 2.00% (Vorjahr 2.00%). Der Anteil von REAL an den gesamten Freizügigkeitsleistungen betrug am 31.12.2018 2.07% (Vorjahr 1.93%).

Per 31.12.2019 bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven (VJ CHFT 0).



**15. Zukünftige Verpflichtungen****Operatives Leasing**

gerundet in CHF	Rechnung 31.12.2019	Rechnung 31.12.2018
innerhalb eines Jahres	3'276	3'276
zwischen einem Jahr und fünf Jahren	273	3'549
<b>Total zukünftige Verpflichtungen</b>	<b>3'549</b>	<b>6'825</b>

Das Leasing für den Drucker in den Zentralen Diensten läuft per 31.01.2021 aus.

**Eventualverpflichtungen und Garantien**

Per 31.12.2019 bestehen keine Eventualverpflichtungen und Garantien.

**16. Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen**

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten und die in der Erfolgsrechnung enthaltenen Transaktionen gegenüber nahestehenden Gesellschaften und Personen stehen im Wesentlichen im Zusammenhang mit dem Vorstand und der Geschäftsleitung, den assoziierten Organisationen von REAL (Renergia 44.4%, Fernwärme Luzern 23.3%) sowie der Verbandsgemeinde Stadt Luzern (Stimmenanteil Abwasser: 45%, Stimmenanteil Abfallwirtschaft: 36%).

Lieferungen und Leistungen mit nahestehenden Gesellschaften werden zu Dritt- resp. Marktpreisen abgewickelt. Finanzierungsbedingungen und –Gewährleistungen bewegen sich im üblichen Rahmen für Finanzierungen der vorliegenden Art.

gerundet in CHF	Rechnung 31.12.2019	Rechnung 31.12.2018
<b>Bilanz</b>		
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1'116'417	361'839
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1'536'591	1'416'589
Finanzanlagen	15'000'000	15'000'000

gerundet in CHF	Rechnung 31.12.2019	Rechnung 31.12.2018
<b>Erfolgsrechnung</b>		
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	10'221'181	9'352'112
Mittelaufwand für Leistungserbringung	8'808'929	9'526'824
Finanzertrag	6'713'000	6'541'697
Finanzaufwand	0	253'276

**17. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es bestehen keine weiteren Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bis zum Datum der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand, die eine Korrektur oder Ergänzung dieser Jahresrechnung notwendig machen würden.